

Am Holmenkollen

Oslo. Die norwegische Biathlonrekordweltmeisterin Marte Olsbu Røiseland beendet nach dem Saisonende an diesem Sonntag ihre sportliche Karriere. Das gab die 32jährige am Dienstag auf einer Pressekonferenz in Oslo bekannt. Der Heimweltcup am Holmenkollen an diesem Wochenende werde ihr letzter sein. Am Holmenkollen, der Wiege des nordischen Skisports, hatte Røiseland im vergangenen Jahr die goldene Kristallkugel für den Gesamtweltcupsieg in Empfang genommen, sich bei der anschließenden Saisonabschlussparty aber mit dem Coronavirus infiziert. Erst mit großer Verspätung konnte sie in die Saison einsteigen. Rechtzeitig zur Weltmeisterschaft war sie jedoch fit und gewann in Oberhof zweimal Gold und einmal Bronze. Die dreimalige Beijing-Olympiasiegerin ist die erfolgreichste Biathletin der jüngeren Vergangenheit. Insgesamt bringt es Røiseland auf sieben Olympia- und 17 WM-Medaillen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/446882.biathlon-am-holmenkollen.html>